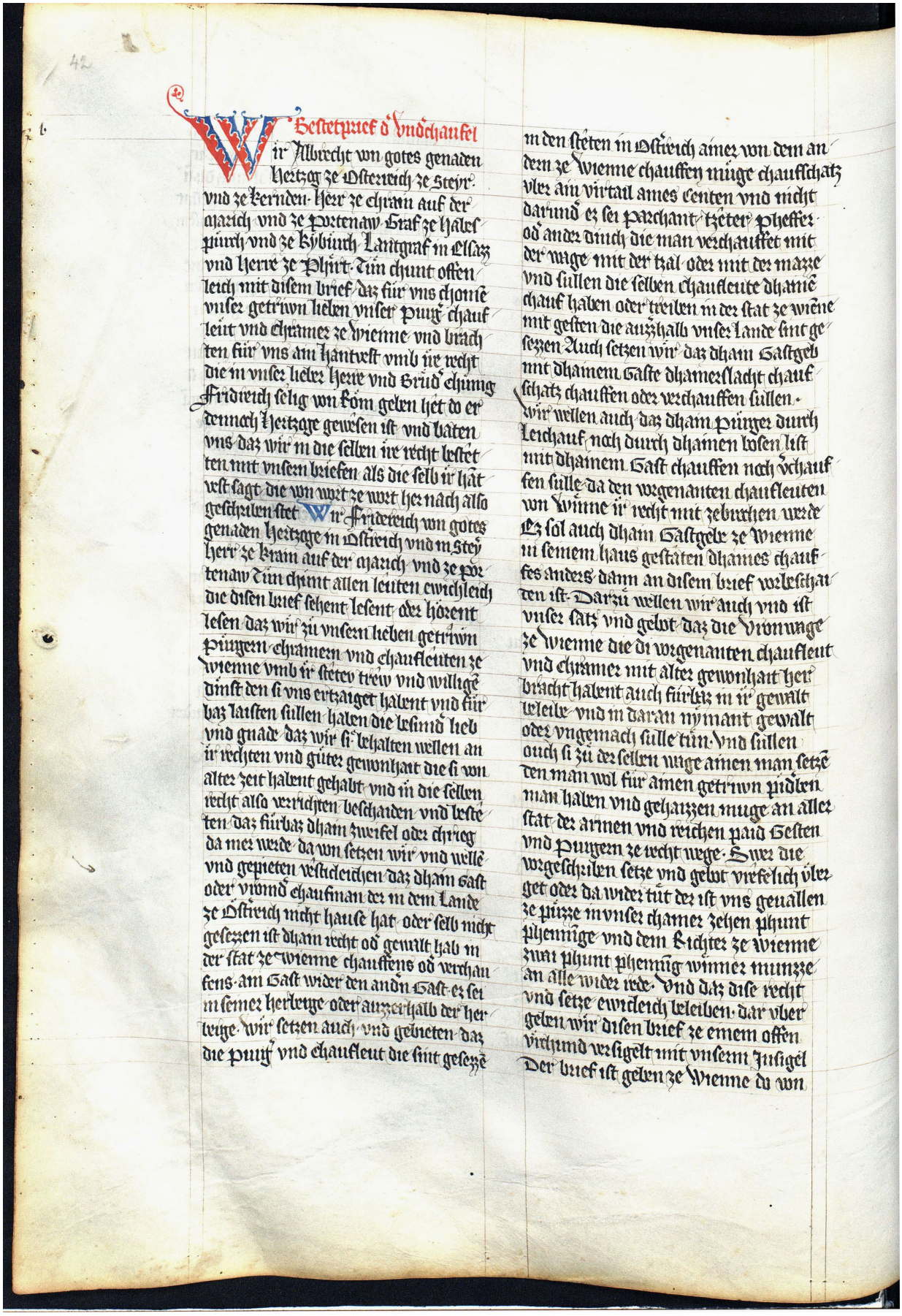
Quelle: http://manuscripta.at/?ID=31297
Copyright: Wien, Stadt- und Landesarchiv



42

Bestetprief d' vnd chaufel

Wir Albrecht von gotes genaden
Hertzog ze Osterreich ze Steyr
vnd ze Kernden. Herr ze Chrain auf der
Marich vnd ze Portenaw Graf ze Habes
purch vnd ze Kyburch Lantgraf in Elsaz
vnd Herre ze Phirt. Tun chunt offen
leich mit disem brief daz für vns chomē
vnser getriwn lieben vnser Purg' chauf
leut vnd Chramer ze Wienne vnd brach
ten für vns ain hantvest vmb ire recht
die in vnser lieber Herre vnd Brud' chunig
Fridreich selig von Röm geben het do er
dennoch Hertzoge gewesen ist vnd baten
vns daz wir in die selben ire recht bestet
ten mit vnsern briefen als die selb ir hāt
vest sagt die von wort ze wort her nach also
geschriben stet Wir Fridereich von gotes
genaden Hertzoge in Ostreich vnd in Stey
herr ze Krain auf der Marich vnd ze Por
tenaw Tun chunt allen leuten ewichleich
die disen brief sehent lesent oder hörent
lesen daz wir zu vnsern lieben getriwn
Purgern chramern vnd chaufleuten ze
Wienne vmb ir stetev trew vnd willigē
dinst den si vns ertzaiget habent vnd für
baz laisten sullen haben die besund' lieb
vnd gnade daz wir si behalten wellen an
ir rechten vnd güter gewonhait die si von
alter zeit habent gehabt vnd in die selben
recht also verrichten beschaiden vnd beste
ten daz fürbaz dhain zweifel oder chrieg
da mer werde da von setzen wir vnd wellē
vnd gepieten vesticleichen daz dhain Gast
oder vromd' chaufman der in dem Lande
ze Ostreich nicht hause hat oder selb nicht
gesezzen ist dhain recht od' gewalt hab in
der stat ze Wienne chauffens od' verchau
fens. ain Gast wider den andn Gast ez sei
in seiner herberge oder auzzerhalb der her
berge. wir setzen auch vnd gebieten daz
die Purg' vnd chaufleut die sint gesezzē
in den steten in Ostreich ainer von dem an
dern ze Wienne chauffen müge chaufschatz
vber ain virtail ames centen vnd nicht
darund' ez sei parchant tzeter pheffer
od' ander dinch die man verchauffet mit
der wage mit der tzal oder mit der mazze
vnd sullen die selben chaufleute dhainē
chauf haben oder treiben in der stat ze wiēne
mit gesten die auzzhalb vnser Lande sint ge
sezzen Auch setzen wir daz dhain Gastgeb
mit dhainem Gaste dhainerslacht chauf
schatz chauffen oder verchauffen sullen.
Wir wellen auch daz dhain Purger durch
Leichauf noch durch dhainen bosen list
mit dhainem Gast chauffen noch v'chauf
fen sulle da den vorgenanten chaufleuten
von Wienne ir recht mit zebrechen werde
Ez sol auch dhain Gastgebe ze Wienne
in seinem haus gestaten dhaines chauf
fes anders dann an disem brief vorbeschai
den ist. Darzu wellen wir auch vnd ist
vnser satz vnd gebot daz die Vronwage
ze Wienne die di vorgenanten chaufleut
vnd chramer mit alter gewonhait her
bracht habent auch fürbaz in ir gewalt
beleibe vnd in daran nymant gewalt
oder vngemach sulle tun. Vnd sullen
ouch si zu der selben wage ainen man setzē
den man wol für ainen getriwn pidben
man haben vnd gehaizzen muge an aller
stat der armen vnd reichen paid Gesten
vnd Purgern ze recht wege. Swer die
vorgeschriben setze vnd gebot vrefelich vber
get oder da wider tut der ist vns geuallen
ze puzze in vnser chamer zehen phunt
phennige vnd dem Richter ze Wienne
zwai phunt phennig winner munzze
an alle wider rede. Vnd daz dise recht
vnd setze ewicleich beleiben. dar vber
geben wir disen brief ze einem offen
vrchund versigelt mit vnserm Insigel
Der brief ist geben ze Wienne do von